

BITTE FRANKIEREN,
FALLS MARKE
ZUR HAND.

ANTWORT

Stiftung Orgelklang
Herrenhäuser Straße 12
30419 Hannover

! DIE STIFTUNG ORGELKLANG BEHANDELT IHRE ANGABEN ABSOLUT
VERTRAULICH UND GIBT SIE KEINESFALLS AN DRITTE WEITER.

Absender:

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

E-Mail

Geburtsdatum

Ich möchte gerne Ihren Erbschaftsratgeber
„Etwas bleibt“ erhalten.

Ich überlege, eine Zustiftung zu tätigen.
Bitte senden Sie mir Informationsmaterial.

Je tiefer die Wurzel, desto größer der Baum



Christoph Bossert
Foto: Marco Prauß

Mit diesen Worten leitete ich 2016 meinen Artikel „Orgel der Zukunft – Orgel als Geschichtes“ zur Einweihung der neuen Klais-Orgel im Konzertsaal der Musikhochschule Würzburg ein. Damit wollte ich sagen, dass hier eine moderne Orgel mit neuester Technik entsteht, ihr Klang jedoch bewusst rückgebunden ist an unterschiedliche Epochen der Orgelgeschichte.

Konkret heißt dies, dass ein Teil dieser neuen Orgel der Disposition von Bachs erster dienstlich genutzten Wender-Orgel von 1703 verpflichtet ist und dafür Register aus Barock-Orgeln in Bad Wimpfen, Mähingen oder Lahm im Itzgrund als Vorbild dienten. Andererseits erklingen darin Klänge wie die Holzharmonica Eberhard Friedrich Walckers.

Die Innovation dieser Orgel ist die Verbindung aus Elektronik, mechanischer Kegellade und Proportionalmagneten als Ermöglichung sensiblen Orgelspiels.

Derzeit ist an der Musikhochschule Würzburg eine später international verfügbare Orgel-Lehrplattform im Aufbau. Ein besonderer Schwerpunkt darin sind Orgellehrvideos, wie sie zunächst an historischen Orgeln in Süddeutschland entstanden sind und nun zunehmend darüber hinaus in Mittel- und Norddeutschland sowie in zahlreichen europäischen Ländern entstehen werden. Finanziert wird dies durch die Stiftung „Innovation in der Hochschullehre“ mit dreijähriger Förderung seit 1. August 2021.

Im Gegensatz zu einer Zeit, wie ich sie noch als Jugendlicher, als Student und auch noch als junger Orgelprofessor in ideologisch bedingten Verengungen erlebte, können wir heute über Orgeln viel freier sprechen, weil wir im historisch verorteten Denken und Empfinden von Klängen gemeinsam reifer geworden sind.

KMD PROF. DR. H.C. CHRISTOPH BOSSERT, PROFESSOR FÜR ORGEL
UND KIRCHENMUSIK AN DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK WÜRZBURG

Aktuelles aus der Stiftung Orgelklang

34 Anträge sind für 2023 eingegangen

Am 30. Juni war (für diesmal) Schluss. Bis zu diesem Datum mussten Förderbegehren für Projekte und Bauabschnitte im Jahr 2023 gestellt werden. Insgesamt wurde für 34 Orgeln ein Antrag gestellt, was einem Gesamtvolumen von zusammen über 372.500 Euro entspricht. Über Zusagen entscheidet der Vergabeausschuss im Spätherbst. Der überwiegende Teil der Instrumente steht in Thüringen, gefolgt von Sachsen-Anhalt und Sachsen. Ein gutes Drittel befindet sich in den alten Bundesländern. Im ersten Quartal 2023 werden die Orgeln, die denn eine Förderung der Stiftung erhalten, auf der Homepage vorgestellt:

www.stiftung-orgelklang.de/orgeln.php

12. Deutscher Orgeltag 2022

Das Dutzend wird in diesem Jahr voll: Nachdem der Orgeltag 2020 pandemiebedingt kleiner ausfiel, genoss er 2021 besondere Aufmerksamkeit, da die Orgel zum „Instrument des Jahres“ gekürt worden war. Von diesem frischen Wind soll der diesjährige Orgeltag profitieren und wieder ein großes Orgelfest werden. Bitte vormerken: Es ist der 11. SEPTEMBER 2022.

Weitere Informationen: www.orgeltag.de

Up to date durch monatliche Updates

Die Wahl der Orgel des Jahres ist ja schon eine spannende Sache. Doch eben nur einmal im Jahr. In der Zwischenzeit werden die Kandidatinnen allerdings Monat für Monat unter der Rubrik „Orgel des Monats“ auf der Homepage vorgestellt. Das heißt: Alle vier Wochen ein Kleinod aus der Welt der historischen Orgeln, immer mit etwas Technik, etwas Geschichte und zum Teil atemberaubend schönen Bildern von Prospekten und Spieltischen. Es lohnt sich also, uns turnusmäßig im Internet zu besuchen. Ganz nebenbei lernt man so die vielfältigen Orgellandschaften Deutschlands kennen. Bislang ging es in diesem Jahr schon nach Rosperwenda, Haimar, Großenerich, Pollitz, Meißenheim, Riebau und Apolda.

www.stiftung-orgelklang.de/orgel-des-monats.php

Stiftung
Orgelklang



Herrenhäuser Straße 12 • 30419 Hannover
Telefon: 05 11 / 27 96 - 333 • Fax: 05 11 / 27 96 - 334
orgelklang@ekd.de • www.stiftung-orgelklang.de
<https://www.facebook.com/stiftung-orgel>
Redaktion und Schriftleitung: Thomas Rheindorf

Stiftung
Orgelklang  Aktuell 3/22

Silber geht nach Bonn



1908 wurde die Große Kirche in Oberkassel fertiggestellt, darin die zweimanualige Orgel der Firma E.F. Walcker aus Ludwigsburg, die auf der vorderen Empore mit Altar und Kanzel eine ästhetische wie auch „Verkündigungseinheit“ bildet. Sie errang bei der „Orgel des Jahres“ den zweiten Platz.



[HTTPS://YOUTU.BE/zvLkHYHTQfQ](https://youtu.be/zvLkHYHTQfQ)

Die Reaktionen auf Corona waren vielfältig. Besonders eindrucksvoll ist diese Initiative des Deutschen Musikrats (DMR), der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) und der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD):

Die Musik soll einerseits an das Geschehene erinnern. Sie kann beim Hören helfen, manches Erlebte noch einmal nachzuspüren. Sie tröstet, wie nur Musik es kann, aber sie kann genauso Freude wecken, dass Musikgenuss wieder gemeinsam möglich ist.

Landesbischof Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm und Bischof Dr. Georg Bätzing

17 Kompositionen – 17 künstlerische Perspektiven auf die Corona-Pandemie: Das Projekt „Orgelmusik in Zeiten von Corona“ reflektiert die Pandemie-Zeit mit künstlerischen Mitteln und gibt Impulse, damit die Live-Musik sich wieder ihren festen Platz in unserer Gesellschaft zurückerobert, ob in Kirchen, Andachten oder Gottesdiensten. Special Guest: die Orgel, die nicht nur im „Jahr der Orgel“ 2021 die „Königin der Instrumente“ ist.

Im Februar und März 2022 wurden die 17 Kompositionen mit jungen Organisten als Musikvideos in Regensburg und Leipzig aufgenommen. Sie sind auf YouTube zu hören und zu sehen.

Weitere Informationen: www.orgel-corona.de

Corona und der Lockdown waren ein nie dagewesener Einschnitt ins Kulturleben hier und andernorts. Doch die allzu düsteren Prognosen sinistrierter Kulturpessimisten sind ausgeblieben: Fast scheint es, dass die erzwungene Atempause zu frischem Schwung geführt hat. Bewährtes wird weitergeführt oder präsentiert sich im neuen Gewand. Hier und da werden Ideen ausprobiert und Formate aus der Taufe gehoben, die es vorher so nicht gab. Die folgende, völlig unrepräsentative Aufzählung will zu eigenen Entdeckungen einer Orgelszene einladen, die lebendig und kräftig und schärfer daherkommt. Sei es in der Heimatregion, in den Ferien und bei einem verlängerten Wochenende. Es lohnt sich, Augen und Ohren offen zu halten.

DENSTEDT – Konzerte an der Liszt-Orgel der Dorfkirche Denstedt bei Weimar www.lisztorgel.de

HAMBURG – Konzerte an der Arp Schnitgers Orgel der Hauptkirche St. Jacobi www.jacobus.de

BAD HOMBURG – 13. Orgelfestival FUGATO 17. - 25. September 2022 www.orgelfestival-fugato.de

ISERLOHN – Orgel-Glanz-Lichter Weltstars zu Gast an der Grenzing-Orgel www.orgelglanzlichter.de

MAGDEBURG – Kathedrale St. Sebastian Konzertreihe Orgelpunkt Herbst 2022 www.kathedralmusik.de

MERSEBURG – 52. Merseburger Orgeltage vom 10.-18. September www.merseburger-orgeltage.de

NEUSS – 6. Internationaler Wettbewerb für Orgel und Gesang, 9.-18. September 2022 www.neuss.de/kultur

SCHLESWIG – 1. Schleswiger Orgelnacht am 30. Oktober 2022 von 18-24 Uhr www.ostseefjordschlei.de

RHEINLAND-PFALZ – Orgelwochen im Kultursommer Rheinland-Pfalz bis 9. Oktober orgel.kultursommer.de

WESSEL – Internationales Orgelfestival „Orgelherbst am Niederrhein“ www.weseler-dommusik.de



DORNRÖSCHEN IN HEIDELSDHEIM

Es war einmal eine kleine, romantische Dorfgel-schönheit, die 1895 im beschaulichen Waldkirch das Licht der Welt erblickte. Ihr Vater, Anton Kiene, verheiratete sie an die katholische Kirchengemeinde in Heidelberg, deren kleine Kirche quasi als Chorraum an die evangelische angebaut war. Nachdem das Kirchlein für die wachsende Gemeinde zu klein wurde, übernahmen es die evangelischen Geschwister und nutzten es fortan als Lagerraum.

Der Zugang zur Orgel wurde verstellt, niemand konnte sich der schlafenden Schönen mehr nähern. Doch viele Jahre später wendete sich das Schicksal: Eine ganze Reihe von Prinzen (und Prinzessinnen) beschloss, den Lagerraum zu entrümpeln und zu einer Hochzeitskapelle umzugestalten.

Welch freudige Überraschung, als sich ganz oben auf der Doppellempore die vollständig unveränderte Orgel fand. Der Urenkel von Kiene holte sie in die (übrigens ebenfalls fast vollständig erhaltene) Werkstätte des Urgroßvaters, in der sie gebaut wurde und restaurierte sie vorbildlich. Und da sie nicht gestorben sind, leben sie bis heute einträchtig miteinander.

Ihr

Markus Kares

1	6	8	9	10	11
2					2
3		3		4	5
5			7	6	4
7	8			1	

Waagrecht: 1. DAS SEEMANNSGRAB ALS CHRISTLICHES SYMBOL-ENSEMBLE BESTEHT AUS HERZ, KREUZ UND IHM. **2.** GETRÄNK, NATÜRLICH AM LIEBSTEN NACH DEM DEUTSCHEN REINHEITSGEBOT. **3.** ?, WIE, WAS, WIESO, WESHALB, WARUM – WER NICHT FRAGT BLEIBT DUMM. **4.** DIE WAGNERSTADT IN NUMMERSCHILDHAFTER

KÜRZE. **5.** ALS BALLADENKÖNIG BEKANNT, SONST DER TEIL EINER KLINGE, DER IM HEFT STECKT. **6.** SPIELBERGS NACH-HAUSE-TELEFONIERER MIT LEUCHTFINGER VON 1982. **7.** AUF SOLCHER KÖRPERBEWEGUNG BASIERT DIE SPRACHE DER GEHÖRLOSEN. **Senkrecht: 1.** OB HOLZWEG ODER SACKGASSE: JEDENFALLS FALSCH ABGEBOGEN. **8.** NAMENSSPENDENDES ORGAN FÜR IKONOGRAPHISCHE TISCHFORM DER 50ER. **9.** WERBUNGSNOSTALGIE: EIN GANZER NA? DANK CHAPPI. **10.** FREUT NACH DEM TODE DIE, DIE ES ANTRETEN, SOFERN NOCH WAS DA IST. **11.** LIEBER AUF DEM PFERDERÜCKEN ALS AUF DER RASIERKLINGE, ABER BITTE NICHT ÜBERN BODENSEE.

Lösungswort: organischer Arbeitsplatz der Kalkanten:

1 2 3 4 5 6 7 8

So können Sie helfen:

MIT EINER SPENDE

Jede Spende bringt unsere Projekte ein Stück weiter. Selbstverständlich erhalten Sie von uns eine Zuwendungsbestätigung. SPENDENKONTO: DE19 3506 0190 0000 2226 66 (IBAN) KD-BANK - BANK FÜR KIRCHE UND DIAKONIE E.G.

WERDEN SIE ZUSTIFTER

Mit einem einmaligen Betrag können Sie die Stiftung Orgelklang als Zustifter unterstützen. Ihr Geld fließt in das Stiftungskapital und hilft den Orgeln auf Dauer.